



## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Christian Hierneis, Dr. Markus Büchler, Claudia Köhler, Patrick Friedl, Rosi Steinberger BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**  
vom 20.01.2022

### Naturschutzgebiete in der Region 14 München

Naturschutzgebiete dienen laut Landesamt für Umwelt als Kernflächen des Naturschutzes dem besonderen Schutz von Natur und Landschaft, insbesondere zur Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung von Biotopen oder Lebensgemeinschaften bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten. Der biotische Ressourcenschutz steht im Zentrum des Schutzgedankens. Naturschutzgebiete bilden, zusammen mit den Nationalparks, die nach Naturschutzrecht am strengsten geschützten Gebiete.

Die Staatsregierung wird gefragt:

- 1.a) Welche Naturschutzgebiete gibt es in der Planungsregion München (bitte namentlich und jeweils mit Zugehörigkeit zu Stadt oder Landkreis und mit Flächengröße und Jahr der Ausweisung angeben)? ..... 3
- 1.b) Wie hoch ist der Flächenanteil der NSG an der Fläche der Stadt München und an der Fläche der Landkreise der Planungsregion München (bitte für die Stadt und die jeweiligen Landkreise einzeln sowie für die gesamte Region angeben)? ..... 4
- 1.c) Wie hoch ist der biotopkartierte Anteil der Lebensräume Auwälder, Flachmoore, Magerrasen und Wald an den NSG der Planungsregion München (bitte einzeln für die jeweiligen NSG, für die Landkreise, die Stadt München und für die Region in Prozent und Hektar angeben)? ..... 6
- 2.a) Welche Gebietsvorschläge für NSG werden in den Arten- und Biotopschutzprogrammen der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München vorgeschlagen (bitte einzeln mit der jeweiligen Fläche angeben)? ..... 8
- 2.b) Welche der unter 2 a genannten Vorschläge wurden bereits als NSG ausgewiesen? ..... 8
- 2.c) Welche weiteren Vorschläge für NSG aus anderen Fachprogrammen oder -gutachten in der Planungsregion München liegen der Regierung von Oberbayern vor (bitte Fachgutachten und Vorschlag mit Namen des Gebiets angeben)? ..... 10

---

3.a)	Welche Vorschläge für NSG hält die Regierung von Oberbayern derzeit aus fachlichen Gründen in der Planungsregion München für prioritär bei der Ausweisung? .....	10
3.b)	Wann ist mit der Ausweisung der unter 3a genannten Vorschläge sowie noch unbearbeiteter, vorliegender Vorschläge zu rechnen? .....	10
4.a)	Wie hoch ist der durch die Biotopkartierung ermittelte Biotopanteil in der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München (bitte einzeln für die Stadt und für die einzelnen Landkreise sowie der Region in Prozent und Hektar angeben)? .....	11
4.b)	Wie gliedert sich der Biotopanteil in der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München in die Lebensräume Auwälder, Flachmoore, Magerrasen und Wald auf (bitte die einzelnen Lebensraumanteile für die Stadt und die Landkreise sowie für die Region in Prozent und Hektar angeben)? .....	11
5.a)	Welche biotopkartierten Lebensraumtypen hält die Staatsregierung in den NSG der Planungsregion München für unterrepräsentiert? .....	12
5.b)	Welche Lebensräume von naturschutzbedeutsamen Arten hält die Staatsregierung in den NSG der Planungsregion München für unterrepräsentiert? .....	12
6.a)	Bei welchen NSG der Planungsregion München ist eine Aktualisierung der Verordnung geplant? .....	12
6.b)	Bis wann werden die Erhaltungsziele der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) und der Europäischen Vogelschutzrichtlinie in die Verordnungen der betroffenen NSG mit aufgenommen? .....	12
6.c)	Falls keine Aufnahme geplant ist, warum nicht? .....	12
7.	Gibt es eine Zielvorgabe, wie viel Prozent der Fläche der Planungsregion München als NSG ausgewiesen werden soll? .....	13
8.a)	Gibt es ein Monitoring der Schutzziele der NSG der Planungsregion München? .....	13
8.b)	Für welche NSG der Planungsregion München gibt es bisher noch keinen Pflege- und Entwicklungsplan? .....	13
	Hinweise des Landtagsamts .....	14

# Antwort

des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz  
vom 23.03.2022

## 1.a) Welche Naturschutzgebiete gibt es in der Planungsregion München (bitte namentlich und jeweils mit Zugehörigkeit zu Stadt oder Landkreis und mit Flächengröße und Jahr der Ausweisung angeben)?

Landkreis / kreisfreie Stadt	ID	Naturschutzgebiet (NSG)	NSG [ha]	Flächen- größe NSG in LKR/Stadt [ha]	Datum Verordnung (VO)	Datum in Kraft
Landkreis Dachau	NSG-00460.01	Schwarzhözl	135,39	28,19	1993-12-02	1994-01-01
Landkreis Dachau	NSG-00554.01	Weichser Moos	55,48	55,48	1998-10-02	1998-10-20
Landkreis Ebersberg	NSG-00098.01	Vogelfreistätte Eggelburger See	75,63	75,63	1973-07-10	1973-07-24
Landkreis Ebersberg	NSG-00177.01	Kupferbachtal bei Unterlaus	45,48	2,87	1983-05-27	1983-07-01
Landkreis Erding	NSG-00175.01	Viehlaßmoos	244,41	244,41	1983-04-12	1983-05-01
Landkreis Erding	NSG-00176.01	Freisinger Buckl	22,02	22,02	1983-05-05	1983-06-01
Landkreis Erding	NSG-00246.01	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg	628,30	50,54	1985-05-10	1985-07-01
Landkreis Erding	NSG-00251.01	Vogelfreistätte Eittinger Weiher	20,73	20,73	1985-08-23	1985-10-01
Landkreis Erding	NSG-00379.01	Gfällach	6,36	6,36	1990-11-27	1991-02-01
Landkreis Erding	NSG-00491.01	Zengermoos	251,23	251,23	1995-02-09	1995-03-01
Landkreis Erding	NSG-00492.01	Oberdingermoos	138,28	138,28	1995-02-09	1995-03-01
Landkreis Erding	NSG-00494.01	Notzingermoos	138,91	138,91	1995-02-09	1995-03-01
Landkreis Freising	NSG-00044.01	Echinger Lohe	23,70	23,70	1942-04-17	1942-04-24
Landkreis Freising	NSG-00045.01	Alte Kiesgrube bei Vötting	1,47	1,47	1943-01-15	1943-01-29
Landkreis Freising	NSG-00170.01	Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen	590,49	191,19	1982-09-23	1982-10-15
Landkreis Freising	NSG-00246.01	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg	628,30	577,76	1985-05-10	1985-07-01
Landkreis Freising	NSG-00291.01	Amperauen mit Altwasser bei Palzing	64,02	64,02	1986-10-14	1986-12-01
Landkreis Freising	NSG-00389.01	Garching Heide	26,89	26,89	1991-07-09	1991-09-01
Landkreis Freising	NSG-00501.01	Mallertshofer Holz mit Heiden	599,67	235,85	1995-10-20	1995-11-01
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00168.01	Ampermoos	528,32	282,37	1982-08-05	1982-08-27
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00250.01	Haspelmoor	157,60	157,60	1985-07-17	1985-09-01
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00511.01	Amperauen mit Leitenwälder zwischen Fürstenfeldbruck und Schöngeising	184,52	184,52	1996-03-29	1996-04-20
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00062.01	Erlwiesfilz, Bremstauden, Am Eschenbächel	127,12	127,12	1952-03-06	1952-03-22
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00063.01	Dettenhofer Filz und Hälsle	119,11	119,11	1952-07-01	1952-07-05
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00120.01	Vogelfreistätte Ammersee-Südufer	603,47	403,86	1979-08-29	1979-09-29
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00168.01	Ampermoos	528,32	107,20	1982-08-05	1982-08-27
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00245.01	Seeholz und Seewiese	96,54	96,54	1985-05-15	1985-07-01

Landkreis / kreisfreie Stadt	ID	Naturschutzgebiet (NSG)	NSG [ha]	Flächen- größe NSG in LKR/Stadt [ha]	Datum Verordnung (VO)	Datum in Kraft
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00282.01	Oberhauser Weiher	30,88	30,88	1986-07-28	1986-10-01
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00377.01	Lechawald bei Unterbergen	368,73	153,26	1990-09-25	1990-10-18
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00643.01	Steilhalden und Flusssauen des Lechs zwischen Kinsau und Hohenfurch	188,21	84,93	2004-09-30	2004-12-07
Landkreis München	NSG-00007.01	Vogelfreistätte südlich der Fischteiche der Mittleren Isar	8,21	8,21	1938-12-14	1938-12-17
Landkreis München	NSG-00177.01	Kupferbachtal bei Unterlaus	45,48	18,49	1983-05-27	1983-07-01
Landkreis München	NSG-00460.01	Schwarzhözl	135,39	26,70	1993-12-02	1994-01-01
Landkreis München	NSG-00501.01	Mallertshofer Holz mit Heiden	599,67	363,82	1995-10-20	1995-11-01
Landkreis München	NSG-00750.01	Südliche Fröttmaninger Heide	347,36	139,49	2016-04-08	2016-05-09
Landkreis Starnberg	NSG-00034.01	Görbelmoos	15,05	15,05	1941-04-12	1941-04-20
Landkreis Starnberg	NSG-00039.01	Mesnerbichl	2,62	2,62	1941-08-04	1941-08-26
Landkreis Starnberg	NSG-00119.01	Wildmoos	45,13	45,13	1979-09-15	1979-09-15
Landkreis Starnberg	NSG-00168.01	Ampermoos	528,32	138,75	1982-08-05	1982-08-27
Landkreis Starnberg	NSG-00169.01	Herrschinger Moos	107,48	107,48	1982-08-05	1982-08-27
Landkreis Starnberg	NSG-00228.01	Leutstettener Moos	214,94	214,94	1984-11-05	1985-01-01
Landkreis Starnberg	NSG-00238.01	Karpfenwinkel mit Streuwiesen am Starnberger See	33,28	29,30	1985-03-04	1985-05-01
Landkreis Starnberg	NSG-00286.01	Schluifelder Moos	55,99	55,99	1986-08-22	1986-11-01
Landkreis Starnberg	NSG-00313.01	Maisinger See	116,56	116,56	1987-05-06	1987-06-01
Landkreis Starnberg	NSG-00438.01	Am Ostufer des Starnberger Sees	2,42	1,55	1993-02-25	1993-04-01
Stadt München	NSG-00460.01	Schwarzhözl	135,39	80,50	1993-12-02	1994-01-01
Stadt München	NSG-00573.01	Allacher Lohe	156,40	156,40	2000-02-28	2000-04-01
Stadt München	NSG-00611.01	Panzerwiese und Hartelholz	268,79	268,78	2002-05-03	2002-06-05
Stadt München	NSG-00750.01	Südliche Fröttmaninger Heide	347,36	207,87	2016-04-08	2016-05-09
	<b>Planungs- region 14 (ge- samt)</b>			<b>5900,53</b>		

**1.b) Wie hoch ist der Flächenanteil der NSG an der Fläche der Stadt München und an der Fläche der Landkreise der Planungsregion München (bitte für die Stadt und die jeweiligen Landkreise einzeln sowie für die gesamte Region angeben)?**

Die Informationen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Die Werte wurden gerundet.

Landkreis / kreisfreie Stadt	ID	NSG	Flächengröße NSG in LKR/Stadt [ha]	Fläche Landkreis / kreisfreie Stadt [ha]	NSG Anteil an Landkreis / kreis- freier Stadt [%]
Landkreis Dachau	NSG-00460.01	Schwarzhözl	28,19	57912,71	0,05
Landkreis Dachau	NSG-00554.01	Weichser Moos	55,48	57912,71	0,10
Landkreis Ebersberg	NSG-00177.01	Kupferbachtal bei Unterlaus	2,87	54959,04	0,01

Landkreis / kreisfreie Stadt	ID	NSG	Flächengröße NSG in LKR/Stadt [ha]	Fläche Landkreis / kreisfreie Stadt [ha]	NSG Anteil an Landkreis / kreisfreier Stadt [%]
Landkreis Ebersberg	NSG-00098.01	Vogelfreistätte Eggelburger See	75,63	54 959,04	0,14
Landkreis Erding	NSG-00176.01	Freisinger Buckl	22,02	87 110,51	0,03
Landkreis Erding	NSG-00379.01	Gfällach	6,36	87 110,51	0,01
Landkreis Erding	NSG-00246.01	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg	50,54	87 110,51	0,06
Landkreis Erding	NSG-00494.01	Notzingermoos	138,91	87 110,51	0,16
Landkreis Erding	NSG-00492.01	Oberdingermoos	138,28	87 110,51	0,16
Landkreis Erding	NSG-00175.01	Viehlaßmoos	244,41	87 110,51	0,28
Landkreis Erding	NSG-00251.01	Vogelfreistätte Eittinger Weiher	20,73	87 110,51	0,02
Landkreis Erding	NSG-00491.01	Zengermoos	251,23	87 110,51	0,29
Landkreis Freising	NSG-00045.01	Alte Kiesgrube bei Vötting	1,47	80 001,79	0,00
Landkreis Freising	NSG-00291.01	Amperauen mit Altwasser bei Palzing	64,02	80 001,79	0,08
Landkreis Freising	NSG-00044.01	Echinger Lohe	23,70	80 001,79	0,03
Landkreis Freising	NSG-00389.01	Garchinger Heide	26,89	80 001,79	0,03
Landkreis Freising	NSG-00246.01	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg	577,76	80 001,79	0,72
Landkreis Freising	NSG-00501.01	Mallertshofer Holz mit Heiden	235,85	80 001,79	0,30
Landkreis Freising	NSG-00170.01	Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen	191,19	80 001,79	0,24
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00511.01	Amperauen mit Leitenwälder zwischen Fürstenfeldbruck und Schöngeising	184,52	43 474,09	0,42
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00168.01	Ampermoos	282,37	43 474,09	0,65
Landkreis Fürstenfeldbruck	NSG-00250.01	Haspelmoor	157,60	43 474,09	0,36
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00168.01	Ampermoos	107,20	80 413,26	0,13
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00063.01	Dettenhofer Filz und Hälsle	119,11	80 413,26	0,15
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00062.01	Erlwiesfilz, Bremstauden, Am Eschenbächel	127,12	80 413,26	0,16
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00377.01	Lechauwald bei Unterbergen	153,26	80 413,26	0,19
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00282.01	Oberhauser Weiher	30,88	80 413,26	0,04
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00245.01	Seeholz und Seewiese	96,54	80 413,26	0,12
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00643.01	Steilhalden und Flusssauen des Lechs zwischen Kinsau und Hohenfurch	84,93	80 413,26	0,11
Landkreis Landsberg am Lech	NSG-00120.01	Vogelfreistätte Ammersee-Südufer	403,86	80 413,26	0,50
Landkreis München	NSG-00177.01	Kupferbachtal bei Unterlaus	18,49	66 434,69	0,03
Landkreis München	NSG-00501.01	Mallertshofer Holz mit Heiden	363,82	66 434,69	0,55
Landkreis München	NSG-00460.01	Schwarzhölzl	26,70	66 434,69	0,04
Landkreis München	NSG-00750.01	Südliche Fröttmaninger Heide	139,49	66 434,69	0,21
Landkreis München	NSG-00007.01	Vogelfreistätte südlich der Fischteiche der Mittleren Isar	8,21	66 434,69	0,01

Landkreis / kreisfreie Stadt	ID	NSG	Flächengröße NSG in LKR/Stadt [ha]	Fläche Landkreis / kreisfreie Stadt [ha]	NSG Anteil an Landkreis / kreisfreier Stadt [%]
Landkreis Starnberg	NSG-00438.01	Am Ostufer des Starnberger Sees	1,55	48 766,79	0,00
Landkreis Starnberg	NSG-00168.01	Ampermoos	138,75	48 766,79	0,29
Landkreis Starnberg	NSG-00034.01	Görbelmoos	15,05	48 766,79	0,03
Landkreis Starnberg	NSG-00169.01	Herschinger Moos	107,48	48 766,79	0,22
Landkreis Starnberg	NSG-00238.01	Karpfenwinkel mit Streuwiesen am Starnberger See	29,30	48 766,79	0,06
Landkreis Starnberg	NSG-00228.01	Leutstettener Moos	214,94	48 766,79	0,44
Landkreis Starnberg	NSG-00313.01	Maisinger See	116,56	48 766,79	0,24
Landkreis Starnberg	NSG-00039.01	Mesnerbichl	2,62	48 766,79	0,01
Landkreis Starnberg	NSG-00286.01	Schlufelder Moos	55,99	48 766,79	0,12
Landkreis Starnberg	NSG-00119.01	Wildmoos	45,13	48 766,79	0,09
Stadt München	NSG-00573.01	Allacher Lohe	156,40	31 072,90	0,50
Stadt München	NSG-00611.01	Panzerwiese und Hartelholz	268,78	31 072,90	0,87
Stadt München	NSG-00460.01	Schwarzhölzl	80,50	31 072,90	0,26
Stadt München	NSG-00750.01	Südliche Fröttmaninger Heide	207,87	31 072,90	0,67
	<b>Planungsregion 14 (gesamt)</b>		<b>5 900,54</b>	<b>550 145,78</b>	<b>1,07</b>

**1.c) Wie hoch ist der biotopkartierte Anteil der Lebensräume Auwälder, Flachmoore, Magerrasen und Wald an den NSG der Planungsregion München (bitte einzeln für die jeweiligen NSG, für die Landkreise, die Stadt München und für die Region in Prozent und Hektar angeben)?**

Die Informationen für die jeweiligen NSG sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

ID	NSG	NSG [ha]	Biotopfläche in NSG [ha]	Auwälder [ha]	Auwälder [%] v. Biotopfläche	Flachmoore [ha]	Flachmoore [%] v. Biotopfläche	Magerrasen [ha]	Magerrasen [%] v. Biotopfläche	Wald [ha]	Wald [%] v. Biotopfläche
NSG-00007.01	Vogelfreistätte südlich der Fischteiche der Mittleren Isar	8,21	5,81	0	0	0,27	4,62	0	0	0,09	1,52
NSG-00034.01	Görbelmoos	15,05	14,97	0	0	0,72	4,78	0	0	0	0
NSG-00039.01	Mesnerbichl	2,62	2,22	0	0	0,88	39,85	0,77	34,85	0,22	9,93
NSG-00044.01	Echinger Lohe	23,7	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NSG-00045.01	Alte Kiesgrube bei Vötting	1,47	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NSG-00062.01	Erlwiesfilz, Bremstauden, Am Eschenbächel	127,12	24,68	0	0	5,38	21,8	0	0	0	0
NSG-00063.01	Dettenhofer Filz und Hälsle	119,11	4,19	0	0	0,16	3,77	0	0	0	0
NSG-00098.01	Vogelfreistätte Eggelburger See	75,63	58,03	0	0	2,3	3,96	0	0	0,51	0,88
NSG-00119.01	Wildmoos	45,13	44,32	0	0	13,17	29,72	1,4	3,15	0,01	0,02
NSG-00120.01	Vogelfreistätte Ammersee-Südufer	403,86	282,68	0,54	0,19	54,36	19,23	0	0	0	0
NSG-00168.01	Ampermoos	528,32	494,83	5,06	1,02	341,12	68,94	0	0	0,01	0
NSG-00169.01	Herschinger Moos	107,48	103,81	0	0	4,09	3,94	0	0	0	0

ID	NSG	NSG [ha]	Biotopfläche in NSG [ha]	Auwälder [ha]	Auwälder [%] v. Biotopfläche	Flachmoore [ha]	Flachmoore [%] v. Biotopfläche	Magerasen [ha]	Magerasen [%] v. Biotopfläche	Wald [ha]	Wald [%] v. Biotopfläche
NSG-00170.01	Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen	191,19	18,43	1,02	5,55	0	0	2,05	11,13	0	0
NSG-00175.01	Viehlaßmoos	244,41	148,64	0,03	0,02	44,01	29,61	0	0	0	0
NSG-00176.01	Freisinger Buckl	22,02	19,29	4,31	22,35	2,06	10,68	4,19	21,7	6,88	35,69
NSG-00177.01	Kupferbachtal bei Unterlaus	21,36	17,61	0	0	2,19	12,44	0	0	0,32	1,82
NSG-00228.01	Leutstettener Moos	214,94	204,95	0,05	0,02	20,42	9,96	0	0	14,25	6,95
NSG-00238.01	Karpfenwinkel mit Streuwiesen am Starnberger See	29,3	13,23	0	0	5,87	44,38	0	0	0,52	3,96
NSG-00245.01	Seeholz und Seewiese	96,54	32,64	2,13	6,52	5,97	18,3	0	0	8,91	27,29
NSG-00246.01	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg	628,3	432,23	328,2	75,93	0,16	0,04	5,6	1,3	0	0
NSG-00250.01	Haspelmoor	157,6	135,65	0	0	0	0	0	0	61,04	45
NSG-00251.01	Vogelfreistätte Eittinger Weiher	20,73	18,71	1,87	9,97	0	0	0	0	0	0
NSG-00282.01	Oberhauser Weiher	30,88	25,92	0,54	2,08	1,02	3,94	0	0	1,85	7,13
NSG-00286.01	Schlufelder Moos	55,99	51,52	0	0	4,93	9,56	0	0	7,26	14,09
NSG-00291.01	Amperauen mit Altwasser bei Patzing	64,02	36,45	0	0	0	0	0,01	0,04	0	0
NSG-00313.01	Maisinger See	116,56	110,84	0	0	22,73	20,51	0	0	2,06	1,86
NSG-00377.01	Lechwald bei Unterbergen	153,26	130,13	87,06	66,9	0	0	4,33	3,33	0	0
NSG-00379.01	Gfällach	6,36	3,85	0	0	0,77	19,99	0	0	0	0
NSG-00389.01	Garchinger Heide	26,89	26,62	0	0	0	0	23,38	87,84	0	0
NSG-00438.01	Am Ostufer des Starnberger Sees	1,55	0	0	0	0	0	0	0	0	0
NSG-00460.01	Schwarzhözl	135,39	75,44	0	0	2,55	3,38	0,66	0,87	52,98	70,23
NSG-00491.01	Zengermoos	251,23	154,22	0	0	30,26	19,62	0	0	76,76	49,77
NSG-00492.01	Oberdingermoos	138,28	54,84	0	0	6,03	10,99	0	0	24,07	43,88
NSG-00494.01	Notzingermoos	138,91	75,45	0	0	17,89	23,71	0	0	0	0
NSG-00501.01	Mallertshofer Holz mit Heiden	599,67	45	0	0	0	0	14,72	32,71	0	0
NSG-00511.01	Amperauen mit Leitenwälder zwischen Fürstenfeldbruck und Schöngesing	184,52	81,29	0	0	14,08	17,33	0	0	0	0
NSG-00554.01	Weichser Moos	55,48	40,26	0	0	1,1	2,74	0	0	1,73	4,29
NSG-00573.01	Allacher Lohe	156,4	117,11	0	0	0,03	0,02	5,02	4,29	94,9	81,03
NSG-00611.01	Panzerwiese und Hartelholz	268,78	193,96	0	0	0	0	127,8	65,89	6,6	3,41
NSG-00643.01	Steilhalden und Flussauen des Lechs zwischen Kinsau und Hohenfurch	84,93	7,34	0	0	0	0	3,17	43,18	0,3	4,14
NSG-00750.01	Südliche Fröttmaninger Heide	347,36	269,05	0	0	0	0	104,57	38,87	0	0
<b>Planungsregion 14</b>		<b>5900,54</b>	<b>3576,21</b>	<b>430,81</b>	<b>12,05</b>	<b>604,52</b>	<b>16,90</b>	<b>297,67</b>	<b>8,32</b>	<b>361,27</b>	<b>10,10</b>

Die Informationen für die Landkreise, die Stadt München und für die Region sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Landkreis, kreisfreie Stadt	Landkreis, kreisfreie Stadt [ha]	Biotopfläche in NSG [ha]	Auwälder [ha]	Auwälder [%] v. Biotopfläche	Flachmoore [ha]	Flachmoore [%] v. Biotopfläche	Magerrasen [ha]	Magerrasen [%] v. Biotopfläche	Wald [ha]	Wald [%] v. Biotopfläche
Stadt München	31072,9	543,44	0	0	2,05	0,38	181,58	33,41	154,48	28,43
Landkreis Dachau	57912,71	48,32	0	0	1,63	3,37	0	0	1,73	3,57

Landkreis, kreisfreie Stadt	Landkreis, kreisfreie Stadt [ha]	Biotopfläche in NSG [ha]	Auwälder [ha]	Auwälder [%] v. Biotopfläche	Flachmoore [ha]	Flachmoore [%] v. Biotopfläche	Magerrasen [ha]	Magerrasen [%] v. Biotopfläche	Wald [ha]	Wald [%] v. Biotopfläche
Landkreis Ebersberg	54 959,04	60,1	0	0	2,37	3,95	0	0	0,51	0,85
Landkreis Erding	87 110,51	513,58	34,28	6,67	101,02	19,67	5,33	1,04	107,71	20,97
Landkreis Freising	80 001,79	492,69	301,15	61,12	0,16	0,03	36,61	7,43	0	0
Landkreis Fürstentfeldbruck	43 474,09	470,59	0	0	185,23	39,36	0	0	61,04	12,97
Landkreis Landsberg am Lech	80 413,25	610,67	92,58	15,16	113,02	18,51	7,5	1,23	11,07	1,81
Landkreis München	66 434,69	152,87	0	0	2,39	1,56	64,49	42,19	0,41	0,27
Landkreis Starnberg	48 766,79	683,96	2,8	0,41	196,67	28,75	2,17	0,32	24,32	3,56
<b>Planungsregion 14</b>	<b>550 145,78</b>	<b>3 576,22</b>	<b>430,81</b>	<b>12,05</b>	<b>604,54</b>	<b>16,90</b>	<b>297,68</b>	<b>8,32</b>	<b>361,27</b>	<b>10,10</b>

**2.a) Welche Gebietsvorschläge für NSG werden in den Arten- und Biotopschutzprogrammen der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München vorgeschlagen (bitte einzeln mit der jeweiligen Fläche angeben)?**

**2.b) Welche der unter 2 a genannten Vorschläge wurden bereits als NSG ausgewiesen?**

Die Fragen 2 a und 2 b werden im Zusammenhang beantwortet.

Die Gebietsvorschläge für NSG in den Arten- und Biotopschutzprogrammen für die Stadt München und für die Landkreise in der Planungsregion München sowie Angaben zur Ausweisung als NSG sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen. Die Arten- und Biotopschutzprogramme treffen keine Aussagen zu den Flächengrößen der Gebietsvorschläge.

Landkreis	Name	als NSG ausgewiesen
Dachau	Weilachau und Altograben, Altomünster	
Dachau	Palsweiser Moos, Bergkirchen	
Ebersberg	Talbecken zwischen Anderlmühle und Kumpfmühle, Ebersberg	
Ebersberg	Kitzelsee, Moosach, Glonn	
Ebersberg	Steinsee, Moosach	
Ebersberg	Kastenseeoner See, Glonn	
Erding	Isarauen zwischen Hangenham und Moosburg (Erweiterung NSG), Berglern, Eitting	
Erding	Viehlaßmoos (NSG Erweiterung), Berglern, Eitting	
Erding	Erweiterung Schwaigermoos (= Oberdingermoos), Oberding	
Erding	Hecken- und Rankenlandschaft zwischen Wartenberg und Pfrombach, Langenpreising	
Erding	Strogenaue, Langenpreising, Wartenberg, Fraunberg	
Freising	Heckenlandschaft bei Wartenberg mit TF in ED	
Fürstentfeldbruck	Erweiterung NSG Haspelmoor, Althegnenberg, Hattenhofen	
Fürstentfeldbruck	Überackermoos, Maisach	
Fürstentfeldbruck	Amperaue zwischen Emmering und Neu Esting, Olching, FFB, Emmering	



Landkreis	Name	als NSG ausgewiesen
Fürstenfeldbruck	Erweiterung NSG Ampertal mit Amperleiten, FFB	
Fürstenfeldbruck	Amperau zwischen Marthashofen und Schloßberg, Schöngeising, Grafrath	
Fürstenfeldbruck	Erweiterung NSG Ampermoos, Grafrath, Kottgeisering	
Fürstenfeldbruck	Täler von Burgbach und Garnbach, Türkenfeld	
Fürstenfeldbruck	Wildmoos, Moorenweis, Jesenwang	
Landsberg am Lech	Prittrichinger Heide und angrenzende Auwälder, Scheuring	
Landsberg am Lech	Lichtenberg, Scheuring	
Landsberg am Lech	Haltenberg, Scheuring	
Landsberg am Lech	Hurlacher Heide mit Au- und Leitenwäldern, Scheuring	
Landsberg am Lech	Kirchenauen mit angrenzender Leite, Kaufering	
Landsberg am Lech	Verlandungsbereiche an der Staustufe 14 mit angrenzender Leite, Unterdießen	
Landsberg am Lech	Lechleite und Auwälder bei Mundraching	
Landsberg am Lech	Lech bei St. Lorenz	
Landsberg am Lech	Forchet und Seitentäler bei Epfach, Reichling, Apfeldorf	
Landsberg am Lech	Flußstau bei Apfeldorf	
Landsberg am Lech	Steilhalde und Flußaue bei Kinsau	Wurde als NSG „Steilhalden und Flussauen des Lechs zwischen Kinsau und Hohenfurch“ ausgewiesen
Landsberg am Lech	Feuchtflächen am Rand des NSG Ampermoos	
Landsberg am Lech	Ammersee-Nordufer mit Flachwasserzone	
Landsberg am Lech	Erweiterung des NSG Vogelfreistätte Ammersee-Süd	
Landsberg am Lech	Erweiterung des NSG Seeholz und Seewiese	
Landsberg am Lech	Windachau und Leite zwischen Unterfinning und Windach	
Landsberg am Lech	Blindseefilz	
Landsberg am Lech	Hasenschorn-Filz und Pfaffenbühl-Filz	
Landsberg am Lech	Erweiterung und Überarbeitung des NSG Erlwiesfilz, Dießen am Ammersee	
Landsberg am Lech	Ochsenfilz	
Landsberg am Lech	Das Breite Moos, Apfeldorf	
Landsberg am Lech	Naßwiesen beim NSG Dettenhofer Filz und Hälsle	
Landsberg am Lech	Beeremoos, Dießen am Ammersee	
Landsberg am Lech	Naturwaldreservat Reiherschlag	
Landsberg am Lech	Laubwald im Staatsforst Bayerdießen	
Sarnberg	Ehemaliger Truppenübungsplatz, Krailling (Kreuzlinger Forst?)	
Sarnberg	Randbereiche des NSG Leutstettener Moos, Sarnberg	
Sarnberg	Wildmoos zwischen Wangen und Einbettl, Sarnberg	
Sarnberg	Eßsee mit Verlandungsbereichen und Oberem Moor bei Seewiesen, Pöcking	
Sarnberg	Deixfurter See, Markel-Filz und Umgebung, Tutzing	
Sarnberg	Allmannshäuser Filz und umliegende Feuchtflächen, Berg	
Landkreis München	Erweiterung Heidefläche Mallertshoferholz	

Landkreis	Name	als NSG ausgewiesen
Landkreis München	Feuchtgebietskomplex beim Goldachhof	
Landkreis München	Isamninger Speichersee mit Fischteichen unter Einbeziehung des NSG Vogelfreistätte südlich der Fischteiche der mittleren Isar	
Landkreis München	Nass- und Feuchtwiesen am Hachinger Bach	
Landkreis München	Deiningener Moor (Moorkomplex Gleißental)	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Hangwald südlich Spielberg	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Laubwaldfläche östlich Spielberg	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Laubwäldchen am westl. Rand des NSG Kupferbachtal	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Quellbäche und Tümpel im Wald nordöstl. Spielberg	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Fischteich mit Quellflur bei Spielberg	
Landkreis München	Erweiterung NSG Kupferbachtal um Naßwiese im östl. Kupferbachtal	
Landkreis München	Isartal, Zonenschutzkonzept unter Berücksichtigung der BK	
Landkreis München	Heidelandschaft mit Hart- und Lohwäldern im Münchner Norden (StOÜbPI Oberschleißheim, Biotope, Heideflächen)	Teile wurden als NSG „Südliche Fröttmaninger Heide“ ausgewiesen
Stadt München	Nordrand des Allacher Rangierbahnhofs mit Faseneriewald	
Stadt München	Ehemaliges Gleislager Neuaubing	
Stadt München	Kleine Isar an der Museumsinsel	

**2.c) Welche weiteren Vorschläge für NSG aus anderen Fachprogrammen oder -gutachten in der Planungsregion München liegen der Regierung von Oberbayern vor (bitte Fachgutachten und Vorschlag mit Namen des Gebiets angeben)?**

Eine Auswertung weiterer Fachprogramme oder Fachgutachten würde zeitaufwendige Recherchen erfordern und ist daher nicht mit angemessenem Aufwand zu leisten.

**3.a) Welche Vorschläge für NSG hält die Regierung von Oberbayern derzeit aus fachlichen Gründen in der Planungsregion München für prioritär bei der Ausweisung?**

**3.b) Wann ist mit der Ausweisung der unter 3a genannten Vorschläge sowie noch unbearbeiteter, vorliegender Vorschläge zu rechnen?**

Die Fragen 3a und 3b werden im Zusammenhang beantwortet.

Innerhalb der Planungsregion München ist die Ausweisung von mehreren geschützten Landschaftsbestandteilen (>10 ha) prioritär. Einen konkreten Zeitplan gibt es nicht.

**4.a) Wie hoch ist der durch die Biotopkartierung ermittelte Biotopanteil in der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München (bitte einzeln für die Stadt und für die einzelnen Landkreise sowie der Region in Prozent und Hektar angeben)?**

Die Informationen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Landkreis / kreisfreie Stadt	Landkreisfläche [ha]	Biotopfläche [ha]	Biotopfläche [%]
Stadt München	31 072,9	3 250,84	10,46
Landkreis Dachau	57 912,71	1 311,14	2,26
Landkreis Ebersberg	54 959,04	660,25	1,2
Landkreis Erding	87 110,51	2 761,06	3,17
Landkreis Freising	80 001,79	2 623,45	3,28
Landkreis Fürstentfeldbruck	43 474,09	1 337,64	3,08
Landkreis Landsberg am Lech	80 413,25	3 379,44	4,2
Landkreis München	66 434,69	2 135,02	3,21
Landkreis Starnberg	48 766,79	2 771,16	5,68
Planungsregion 14	550 145,78	20 230,00	3,68

**4.b) Wie gliedert sich der Biotopanteil in der Stadt München und den Landkreisen der Planungsregion München in die Lebensräume Auwälder, Flachmoore, Magerrasen und Wald auf (bitte die einzelnen Lebensraumanteile für die Stadt und die Landkreise sowie für die Region in Prozent und Hektar angeben)?**

Die Informationen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Landkreis / kreisfreie Stadt	Landkreis, kreisfreie Stadt [ha]	Biotopfläche in NSG [ha]	Auwälder [ha]	Auwälder [%] v. Biotopfläche	Flachmoore [ha]	Flachmoore [%] v. Biotopfläche	Magerrasen [ha]	Magerrasen [%] v. Biotopfläche	Wald [ha]	Wald [%] v. Biotopfläche
Stadt München	31 072,9	3 250,84	227,5	7	3,37	0,1	237,1	7,29	498,44	15,33
Landkreis Dachau	57 912,71	1 311,14	183,08	13,96	10,59	0,81	5,52	0,42	282,69	21,56
Landkreis Ebersberg	54 959,04	660,25	0,49	0,07	31,49	4,77	2,31	0,35	146,32	22,16
Landkreis Erding	87 110,51	2 761,06	414,99	15,03	121,23	4,39	33,98	1,23	390,81	14,15
Landkreis Freising	80 001,79	2 623,45	1 182,44	45,07	10,66	0,41	71,85	2,74	2,51	0,1
Landkreis Fürstentfeldbruck	43 474,09	1 337,64	57,29	4,28	247,25	18,48	38,97	2,91	307,61	23
Landkreis Landsberg am Lech	80 413,25	3 379,44	513,54	15,2	260,77	7,72	104,45	3,09	448,38	13,27
Landkreis München	66 434,69	2 135,02	401,39	18,8	17,77	0,83	213,6	10	115,52	5,41
Landkreis Starnberg	48 766,79	2 771,16	17,86	0,64	367,17	13,25	47,01	1,7	848,84	30,63
<b>Planungsregion 14</b>	<b>550 145,78</b>	<b>20 230,00</b>	<b>2 998,58</b>	<b>14,82</b>	<b>1 070,30</b>	<b>5,29</b>	<b>754,77</b>	<b>3,73</b>	<b>3 041,13</b>	<b>15,03</b>

**5.a) Welche biotopkartierten Lebensraumtypen hält die Staatsregierung in den NSG der Planungsregion München für unterrepräsentiert?**

**5.b) Welche Lebensräume von naturschutzbedeutsamen Arten hält die Staatsregierung in den NSG der Planungsregion München für unterrepräsentiert?**

Die Frage 5 a und 5 b werden im Zusammenhang beantwortet.

Das Vorhandensein einer Grundausstattung von typischen Lebensräumen und Arten ist für die Sicherung der ökologischen Qualität und Biodiversität einer Landschaft zwingend erforderlich. Aufgrund von Faktoren wie Heterogenität der naturräumlichen Ausstattung, Nutzungsgeschichte und natürlicher Populationsdynamik kann jedoch keine sinnvolle Festlegung einer „Referenzausstattung“ an Lebensraumtypen und Arten für einen Landschaftsraum erfolgen. Die Kriterien für den Schutz von Lebensräumen und Arten durch NSG sind die konkrete Schutzwürdigkeit und Schutzbedürftigkeit im Einzelfall.

**6.a) Bei welchen NSG der Planungsregion München ist eine Aktualisierung der Verordnung geplant?**

Mittelfristig ist die Aktualisierung der Verordnung über das NSG „Panzerwiese“ (Landeshauptstadt – LH München) geplant.

**6.b) Bis wann werden die Erhaltungsziele der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) und der Europäischen Vogelschutzrichtlinie in die Verordnungen der betroffenen NSG mit aufgenommen?**

**6.c) Falls keine Aufnahme geplant ist, warum nicht?**

Die Fragen 6 b und 6 c werden im Zusammenhang beantwortet:

Europäische Richtlinien wie die FFH-Richtlinie oder die Europäische Vogelschutzrichtlinie sind für die Mitgliedstaaten zielverbindlich. Die Wahl der Mittel bleibt den Mitgliedstaaten überlassen. Neben der Option, die Natura 2000-Gebiete entsprechend den jeweiligen Erhaltungszielen zu geschützten Teilen von Natur und Landschaft im Sinne des § 20 Abs. 2 Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) (z. B. NSG) zu erklären, steht den Mitgliedstaaten auch die Möglichkeit offen, außerhalb des vom BNatSchG vorgegebenen Kanons der Schutzgebietskategorien einen gleichwertigen Schutz der Natura 2000-Gebiete herzustellen (§ 32 Abs. 4 BNatSchG). Von dieser Möglichkeit hat Bayern, ebenso wie andere Bundesländer, Gebrauch gemacht. Die bayerischen Natura 2000-Gebiete wurden durch die Bayerische Natura 2000-Verordnung rechtlich gesichert. Darin sind die Gebietsabgrenzungen sowie die Erhaltungsziele rechtsverbindlich festgelegt. Die Erhaltungsziele werden durch entsprechende Vollzugshinweise des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz gebietsbezogen konkretisiert (vgl. Bekanntmachung des Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz vom 29.02.2016, Aktenzeichen – Az. 62-U8629.54-2016/1). Dieses Vorgehen entspricht den Anforderungen der FFH-Richtlinie und der Europäischen Vogelschutzrichtlinie sowie den Anforderungen des nationalen Naturschutzrechts. Eine Aufnahme der Erhaltungsziele in nationale Schutzgebietsverordnungen ist deshalb grundsätzlich nicht veranlasst.

**7. Gibt es eine Zielvorgabe, wie viel Prozent der Fläche der Planungsregion München als NSG ausgewiesen werden soll?**

Es gibt keine prozentualen Vorgaben für die Ausweisung von NSG.

**8.a) Gibt es ein Monitoring der Schutzziele der NSG der Planungsregion München?**

Die meisten NSG sind auch als besondere Schutzgebiete nach der FFH-Richtlinie (Richtlinie – RL 92/43/EWG) ausgewiesen. Die Evaluierung der Schutzziele in FFH-Gebieten findet u. a. durch das Monitoring nach Art. 11 FFH-Richtlinie sowie durch Bestandserfassungen und -bewertungen im Rahmen der Managementplanung sowie Maßnahmenumsetzung statt.

**8.b) Für welche NSG der Planungsregion München gibt es bisher noch keinen Pflege- und Entwicklungsplan?**

Für die in folgender Liste genannten Gebiete liegen derzeit noch keine fertigen Pflege- und Entwicklungspläne vor.

Landkreis	NSG
Dachau, Stadt und Landkreis München	Schwarzhözl
Erding	Notzingermoos
Erding	Oberdingermoos
Erding	Vogelfreistätte Eitinger Weiher
Erding	Zengermoos
Freising	Amperauen mit Altwasser bei Palzing
Freising	Echinger Lohe
Freising	Vogelfreistätte Mittlere Isarstauseen
Fürstentfeldbruck	Amperauen mit Leitenwäldern zw. FFB und Schöngesing
Landsberg am Lech	Dettenhofer Filz und Hälsle
Landsberg am Lech	Erlwiesfilz, Bremstauden, Am Eschenbächl
Landsberg am Lech	Lechawald bei Unterbergen
Landsberg am Lech	Oberhauser Weiher
Landsberg am Lech	Steilhalden und Flussauen des Lechs zw. Kinsau und Hohenfurch
Starnberg	Am Ostufer des Starnberger Sees
Starnberg	Görbelmoos
Starnberg	Herrschinger Moos
Starnberg	Schlufelder Moos
Starnberg	Wildmoos
Landkreis München	Vogelfreistätte südlich der Fischteiche der mittleren Isar
Stadt München	Allacher Lohe

**Hinweise des Landtagsamts**

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter [www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente](http://www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente) abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter [www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen](http://www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen) zur Verfügung.